

22.01.2025 | Unternehmen

Französische Hugau Gestion startet in Österreich

Die französische Boutique Hugau bringt zwei ihrer Fonds in den Vertrieb in Österreich. Zu den Kernkompetenzen des Unternehmens gehören Geldmarkt- und andere kurzfristige Strategien.



Ludovic Huguel, Managing Director von Hugau Gestion

© Hugau Gestion

Die mehrheitlich zu Richelieu Gestion gehörende Pariser Fondsboutique Hugau startet in den österreichischen Vertrieb und stellt dabei zwei ihrer Hauptfonds, den Moneterme und den Oblis 1-3, in den Vordergrund.

Die Fonds

Der Hugau Moneterme (ISIN: FR0013267663 (I), FR0013267689 (R)) ist ein Standard-Geldmarktfonds mit variablem Nettoinventarwert (VNAV), der darauf abzielt, die Euro Short-Term Rate (€STR) zu übertreffen. Das Management bevorzugt Restläufer im Unternehmensanleihenbereich mit hoher Bonität und nutzt dabei seinen Zugang zu den lokalen Bondmärkten, heißt es aus dem Vertrieb. Bisher hat der Fonds, der tägliche Liquidität bietet (Ausstieg vor 11:30 Uhr zum Vortages-NAV möglich!), laut den Unterlagen kurz- und mittelfristig stets outperforms.

Der Hugau Oblis 1-3 (FR0010613521 (I), FR0010827139 (R)) ist ein auf die Eurozone fokussierter Kurzläufer-Unternehmensanleihenfonds, der ebenfalls teils sehr starke Outperformances zur Benchmark (ICE BOFAML 1-3 Year Euro Government) gezeigt hat. Er konzentriert sich wie der Moneterme auf Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating. Allerdings ist hier der Anlagehorizont mit 18 Monaten länger als beim Geldmarktfonds. In der FMA-Fondsdatenbank ist vorerst nur der Moneterme gelistet.

Lokaler Zugang

Für Fondsboutiquen wie Hugau sei es leichter, kleinere, aber dafür Kupon-trächtiger Tickets aus Märkten wie Frankreich, Italien oder Deutschland einzubinden, die von den globalen Großanbietern in der Regel nicht wahrgenommen werden, so der Österreich-Vertriebspartner Andreas Willenbacher. Generell zählen Frankreichs Vermögensverwalter zu den Spezialisten im Geldmarktbereich.

Hugau Gestion mit Sitz in Paris gehört seit Februar 2024 zu Richelieu Gestion, der Vermögensverwaltungseinheit der Banque Richelieu Group. Beide Asset Manager verwalten laut Unternehmensangaben gemeinsam 1,8 Milliarden Euro. Die gesamte Banque Richelieu Group verwaltet Assets in Höhe von acht Milliarden Euro.

Banque Richelieu ist wiederum eine Marke der französischen Compagnie Financière Richelieu, die laut Northdata von der libanesischen Societe Generale de Banque au Liban SAL (SGBL) kontrolliert wird. (em)

Wenn Sie Anmerkungen zu einem Artikel haben, freuen wir uns auf Ihre Nachricht.